



Kunst-, Kultur- und
Bildungsangebote
für Gröpelingen
Frühjahr 2012



abc
gröpelingen
art basic center

**” Das Schöne hier ist,
dass man hier nix falsch
machen kann.“**

Leon (Kunsthalle Gröpelingen, Juni 2011)



Sehr geehrte Damen und Herren, Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Kulturelle Bildung hat in Gröpelingen einen Namen: abc gröpelingen. Das ART BASIC CENTER ist kein neues Gebäude, sondern ein Kooperationsverbund bestehender Einrichtungen und Orte, um vor allem jungen Gröpelingern ästhetische und kulturelle Bildung zu ermöglichen.

Sie halten die 2. Ausgabe des gemeinsamen Programmes des ART BASIC CENTER in den Händen, mit dem der Bildungsverbund von Stadtbibliothek West, Bürgerhaus Oslebshausen, Bremer Volkshochschule West und Kultur Vor Ort e.V Sie über Angebote im kommenden Schulhalbjahr informiert.

abc gröpelingen

- fördert Bildungsbeteiligung und Bildungsmotivation
- ermöglicht Teilhabe und Mitwirkung im Stadtteil
- stärkt Kinder und Jugendliche
- entwickelt und qualifiziert die Zusammenarbeit zwischen Kita, Schule und Einrichtungen der kulturellen Bildung im Stadtteil

Die Angebote richten sich an Kinder und junge Leute von 3 bis 17 Jahren und an Erwachsene, teilweise als offene Angebote, teilweise als Kooperationsprojekte mit Kita und Schule.

abc gröpelingen bietet Programme zur Kompetenzsteigerung im Sprach- und Lesebereich, künstlerische Recherchen und Präsentationsmöglichkeiten, die das Stadtteillumfeld in den Fokus nehmen, sowie Programme, die Kindern- und Jugendlichen Beteiligungsmöglichkeiten und Passagen zu kulturellen Bildungsinstitutionen eröffnen. Es schafft Zugänge und Orientierung in der Informations- und Wissensgesellschaft.

Für MitarbeiterInnen der Einrichtungen im Stadtteil bietet abc gröpelingen Fortbildungen.

Neuen KollegInnen in Gröpelinger Einrichtungen bieten wir in Zusammenarbeit mit dem Beirat Gröpelingen einen „Bildungsrundgang“ kreuz und quer durch Gröpelingen – dieser Rundgang eignet sich ebenfalls für ElternvertreterInnen oder Interessierte aus Schule und Kita.

Für Familien finden Sie weiterführende Angebote der beteiligten Partner, die Sie Kindern und Eltern empfehlen können: Familientage, Ferienprogramme im Atelierhaus und der Bremer Volkshochschule West – ein umfangreiches kulturelles Programm mit vielen Beteiligungsmöglichkeiten können Sie hier entdecken.

Die Entwicklung von abc gröpelingen wird ermöglicht durch die großzügige Unterstützung der PwC-Stiftung und der **start JUGEND KUNST STIFTUNG BREMEN**. Unser Dank richtet sich ebenfalls an die Unterstützer einzelner Module, insbesondere an den Lions Club Bremen „Buten un Binnen“, die Karin und Uwe Hollweg-Stiftung, die „Gib Bildung eine Chance“ Stiftung, sowie die Bingo-Lotterie und die Deutsche KindergeldStiftung Bremen.

Wir freuen uns auf die Kooperation, viel Spaß bei der Lektüre.



Alle Informationen zur Anmeldung finden Sie auf Seite 35.

Weitere Informationen unter www.kultur-vor-ort.com

Inhalt

Projekte für Kita und Schulen

Atelierhaus Roter Hahn, Kinder- und Jugendatelier	6 – 13
Apfelkulturparadies	12
Bürgerhaus Oslebshausen	13
Stadtbibliothek West	14 – 21

Offene Angebote für Kinder, Jugendliche und Familien

Atelierhaus Roter Hahn, Kinder- und Jugendatelier	22 – 23
---	---------

Osterferien 2012

Atelierhaus Roter Hahn, Apfelkulturparadies, Bürgerhaus Oslebshausen, Grundschule auf den Heuen	24 – 29
--	---------

Für Familien und Eltern aus Gröpelingen

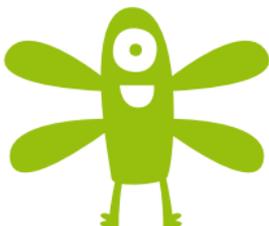
Atelierhaus Roter Hahn	30 – 31
------------------------------	---------

Fortbildungen für MitarbeiterInnen aus Kita und Schule

Atelierhaus Roter Hahn, Bürgerhaus Oslebshausen, Torhaus Nord	32 – 34
--	---------

Anmeldung

Kontakt und Impressum	35
-----------------------------	----



Projekte für Kita und Schule

Atelier zum Ausprobieren

Wieso hat der Fußboden hier so viele Kleckse? Ist Ton dasselbe wie Knete? Wofür ist diese komische Walze? An einem Vormittag ist das Kinder- und Jugendatelier geöffnet für Gruppen, die den Ort mit seinen Möglichkeiten kennenlernen möchten. Dazu gehört natürlich auch ein künstlerisches Angebot.

Ziele: Sozialräumliche Orientierung, Kennenlernen eines Bildungsangebotes im Stadtteil, Stärkung der Kooperationen im Stadtteil

Wer: Gruppen aus Kita und Schule

Wann: 8.30 bis 11.30 Uhr, Termine nach Absprache

Info: Kultur Vor Ort, Tel 6197727

Kleks-Kinderatelier

Kleks Kinder kommen direkt nach der Schule ins Kinderatelier, um dort zu zeichnen, zu bauen, zu malen, zu plastizieren und zu drucken. Ein halbes Schuljahr lang können die Kinder entdecken, wie eine Idee zu einer Skulptur, einem Bild oder einer Collage wird. Über Wochen wachsen so Kunstwerke, die am Ende in gemeinsamen Ausstellungen gezeigt werden. Ganz nebenbei schult sich Ausdauer, Konzentration und Motorik.

Ziele: Heranführung an künstlerische Methoden und Instrumente, Entdeckung der eigenen Kreativität, Konzentration, und Durchhaltevermögen, Erlernen von Abläufen von der Idee bis zur Produktion

Wer: 1. und 2. Klasse der Grundschulen am Halmerweg, Pastorenweg und an der Fischerhuder Straße

Wann: dienstags und mittwochs 14 bis 16 Uhr, mit Mittagessen ab 13.20 Uhr

Wo: Kinder- und Jugendatelier im Atelierhaus Roter Hahn

Info: Kultur Vor Ort, Tel 6197727

Gefördert durch den Lions Club Bremen „Buten un Binnen“

Kunst, los! Teil 3

„Was liest denn der?“

Gröpelinger Kinder entwickeln Geschichten für Gerhard Marcks „Lesende“. Gerhard Marcks, Bildhauer und begeisterter Leser von Indianergeschichten, hat viele Figuren geschaffen, die lesende Menschen zeigen. Das „Lesende Kind“, ein „Lesender Arzt“ und einige andere Lesende werden vom 6. Februar bis 16. März im Atelierhaus Roter Hahn ausgestellt. Was die Figuren lesen, kann man aber nicht erkennen. Sind es Indianerromane? Märchen? Kochrezepte? Abenteuer- oder Gruselgeschichten?

In dem Workshop entwickeln und gestalten Kinder Objekte, die die verborgenen Geschichten sichtbar machen und erzählen, was die „Lesenden“ von Marcks lesen. Der Workshop findet im Atelierhaus Roter Hahn (Gröpelingen) und im Gerhard-Marcks-Haus (Zentrum) statt. Die entstandenen Arbeiten werden im Gerhard-Marcks-Haus aus-gestellt.

Wer: 5 bis 8 Jahre

Wann: jeweils von 9 bis 12 Uhr

Gruppe y am 14. / 16.2.2012, Gruppe x am 17. / 21.2.2012

Gruppe c am 23. / 24.2.2012, Gruppe v am 1. / 9.3.2012

Gruppe b am 6. / 8.3.2012, Gruppe n am 13. / 15.3.2012

Wo: Kinder- und Jugendatelier im Atelierhaus Roter Hahn, sowie pro Gruppe 2 Termine im Gerhard-Marcks-Haus

Info: Kultur Vor Ort, Tel 6197727

Gefördert durch die **start** Jugend Kunst Stiftung Bremen

Gröpelinger Buchwerkstatt

Angelehnt an das Kinderbuch „Warum wir vor der Stadt wohnen“ (Jutta Bauer / Peter Stamm) entwickeln die Kinder eine Episodengeschichte. Sie erlernen die Technik der Kaltnadelradierung, illustrieren damit ihre Texte und binden sie zu künstlerischen Büchern. Die Ergebnisse werden später mit einer Lesung der Öffentlichkeit präsentiert.

Ziele: Förderung der Literalität, Erstellung eines eigenen Buches mit anschließender öffentlicher Lesung und Ausstellung

Wer: 4. Klasse

Wann: jeweils 9 bis 12 Uhr

Gruppe y am 23. / 25. / 27.4. / 2. / 4.5.2012

Gruppe x am 7. / 9. / 11. / 14. / 16.5.2012

Gruppe c am 21. / 23. / 25. / 30.5.2012

Gruppe v am 1. / 4. / 6. / 8. / 11.6.2012

Wo: Kinder- und Jugendatelier im Atelierhaus Roter Hahn

Info: Kultur Vor Ort, Tel 6197727

Gefördert durch die Stiftung „Gib Bildung eine Chance“

Haben Ritter Bücher?

Wie lange gibt es schon Bücher? Wie sahen Bücher im Mittelalter aus? Was braucht man, um ein Buch zu machen? In dieser Werkstatt werden Kinder zu Buchexperten. Es wird Papier hergestellt, mit Zeichen und Schrift experimentiert, gedruckt und gebunden. Am Ende geht jedes Kind mit einem selbstgemachten Ritterbuch nach Hause.

Ziele: Förderung der Literalität, erste Experimente mit Büchern

Wer: Vorschulkinder

Wann: 27. / 29.2. / 2.3.2012

jeweils 9 bis 12 Uhr und nach Absprache

Wo: Kinder- und Jugendatelier im Atelierhaus Roter Hahn

Info: Kultur Vor Ort, Tel 6197727

Mut zur Lücke! – Jugendkunstprojekt 2012

An der Gröpelinger Heerstraße, ca. hundert Meter hinter dem Atelierhaus Roter Hahn, liegt rechter Hand die Tankstelle und gegenüber die Brache. Diese Brache ist unser Ausgangspunkt und gleichzeitig das Symbol für unser Thema: Die Lücke oder der Leerstand.

Künstlerische Anknüpfungspunkte finden wir bei den Bremer Künstlern Christian Nils Haake und Hans Werner Kirschmann. Christian Nils Haake setzte sich in seiner letzten Ausstellung „White Elephant“ in der GAK sehr differenziert mit der Thematik Leerstand auseinander. Er tat dies in Form einer Installation, mit einem Film und einem reliefartigen Bild an der Wand. Hans Werner Kirschmann bildet dagegen Lücken zwischen den Dingen ab. Er tut dies mit Reliefs aus Materialien wie Holz, Plexiglas, usw. Auch er benutzt die Installation als Stilmittel.

Wir möchten beide Künstler in ihren Ateliers aufsuchen, um uns von ihrer speziellen Vorgehensweise inspirieren zu lassen. Die Jugendlichen werden dann zurückkehren zum Ausgangspunkt: Zur Brache, und eine eigene Interpretation dazu entwickeln.

Wir arbeiten mit der Fotografie, Skulptur und konzeptionellen Mitteln. Am Ende werden die Ergebnisse in einer Ausstellung der Öffentlichkeit präsentiert.

Wer: ab 7. Klasse, SchülerInnen der GSW und Johann Heinrich Pestalozzischule

Wann: Termine nach Absprache

Wo: Kinder- und Jugendatelier

im Atelierhaus Roter Hahn

Info: Kultur Vor Ort, Tel 6197727

Gefördert durch die Karin und Uwe Hollweg-Stiftung





Kunst, los! Teil 4

Gröpelinger Kunstscouts auf der dOKUMENTA (13)

Die dOKUMENTA ist eine der bedeutendsten Reihen von Ausstellungen für zeitgenössische Kunst. Sie findet alle fünf Jahre in Kassel statt und dauert jeweils 100 Tage.

Die dOKUMENTA (13) „handelt von Kunstwerken, Objekten, Büchern, Recherchen, Meteoriten... Geschichten, Samen... Hunden, Liebe ...“ und wird im Juni 2012 für SchülerInnen der Gesamtschule West und der Johann Heinrich Pestalozzischule zum Exkursionsort. Im Rahmen einer Woche erarbeiten die 15 bis 17-jährigen in Begleitung der Bremer Künstlerin Anja Fußbach und der Kulturwissenschaftlerin Dominika Pioskowik ihre eigene Ausstellungsführung durch die dOKUMENTA (13). Sie werden in den folgenden Wochen als Kunstscouts Schülergruppen aus Gröpelingen auf der dOKUMENTA (13) begleiten.

Wie auch beim „Bremer Kunstfrühling 2011“ steht die Begegnung mit Künstlern und Kunstvermittlern, mit der Ausstellung selbst und der Frage nach der eigenen Wahrnehmung von zeitgenössischer Kunst im Vordergrund der Ausbildung zum Gröpelinger Kunstscout auf der dOKUMENTA (13).

Wer: 8. und 9. Klasse

Wann: Juni bis Juli 2012

Info: Kultur Vor Ort, Tel 6197727

Gefördert durch die **start** Jugend Kunst Stiftung Bremen

ApfelKULTURParadies

Wenn im April die ersten Blumen blühen und es endlich Frühling wird, öffnet das ApfelKULTURParadies seine Pforten. Das großzügige Gelände hinter dem Straßenbahndepot an der Basdähler Straße bietet mit einer Apfelwiese mit alten heimischen Obstsorten und einem kleinen Waldstück viele Möglichkeiten zum Toben und Spielen, zum Entdecken und Forschen. Der Ort soll naturnahes Erleben und konkrete Umwelterfahrung möglich machen. Mit künstlerischen Mitteln und allen Sinnen werden hier Projekte für Gröpelinger Kindergruppen und Schulklassen durchgeführt. Exkursionen für Schulklassen und Kindergartengruppen bieten sich an, als Einzeltermine oder als Workshop-Reihe mit monatlichen Terminen, jeweils nach Absprache und entsprechend dem Alter der Kinder.

Ziele: Heranführung an ökologische Themen, Sensibilisierung für nachhaltiges Denken und Handeln, Erkundung eines neuen Ortes im Stadtteil

Wer: 4 bis 8 Jahre

Wann: Termine nach Absprache

Wo: Apfelkulturparadies, Basdählerstraße 11

Info: Kultur Vor Ort, Tel 6197727

Unterstützt von der Bingo-Lotterie

Lehmbaustelle

Lehm ist ein tolles Material und die Baustelle eignet sich hervorragend als Experimentierbereich für die Jüngsten. Während eines Erkundungsvormittags im ApfelKULTURParadies können Kinder der Gröpelinger Kindergärten nicht nur in der freien Natur spielen und toben, sondern auch Gegenstände und Skulpturen aus Lehm modellieren.

Wer: 4 bis 6 Jahre

Wann: Termine nach Absprache

Wo: Apfelkulturparadies, Basdählerstraße 11

Info: Kultur Vor Ort, Tel 6197727

Exkursionen ins neue Land

Die Beobachtung von ökologischen Kreisläufen steht im Zentrum der Angebote für Grundschulkinder. Wir begleiten die Apfelbäume von der Blüte bis zur Ernte des reifen Obstes, beobachten Bienen und andere Insekten und erforschen, welche unterschiedlichen Baumarten in dem kleinen Wald wachsen. Bei der Entdeckung und Aneignung des Naturraums werden Umwelterfahrung und künstlerische Produktion miteinander verbunden.

Wer: 6 bis 8 Jahre

Wann: Termine nach Absprache

Wo: Apfelkulturparadies, Basdählerstraße 11

Info: Kultur Vor Ort, Tel 6197727

Die Zirkusschule im Bremer Westen

Kinder und Jugendliche lernen und entdecken in diesem Workshop erste Zirkustechniken wie Jonglage mit Tüchern und Bällen oder einfache akrobatische Übungen. Beim Aufbau kleiner Szenen kommen Sprech- und Präsentationstechniken zum Einsatz. Wir erstellen eine Choreografie und entwickeln dafür gemeinsam Texte, Kostüme und Bühnenbildnerische Elemente. Zum Abschluss des Halbjahres zeigen die Kinder und Jugendlichen im Rahmen einer Präsentation, was sie gelernt haben.

Ziele: Im Zirkusspiel werden Motorik, Gleichgewichtssinn und Bühnenpräsenz ebenso geschult wie Verlässlichkeit, Ausdauer und Konzentration

Wer: 6 bis 15 Jahre

Wann: Termine nach Absprache

Info: Bürgerhaus Oslebshausen, Tel 645122





Geschichten erleben mit Kessi, dem Bibliotheksraben

Die Kollegin der Bibliothek kommt zu den ersten beiden Terminen in die Kita. Beim ersten Treffen erzählt sie eine Geschichte. Im Anschluss malen die Kinder dazu Bilder. Beim zweiten Termin wird mit Papptellern gearbeitet, auf denen sich Illustrationen der zuvor erzählten Geschichte befinden. Anhand dieser Illustrationen sollen die Kinder eine Geschichte frei erzählen, wobei es spannend bleibt, ob sie den Bezug zu der zuvor gehörten Geschichte erkennen. Der dritte Termin findet in der Bibliothek statt. Die Kinder werden die Geschichte mit Hilfe eines interaktiven Bilderbuchkinos nachspielen. Jetzt sind die Kinder in der Lage, beim freien Erzählen der Geschichte aktiv mitzuwirken. Am Ende werden die Bilder der Kinder ausgestellt.

Ziele: Einübung des freien Erzählens, Auseinandersetzung mit einer Geschichte

Wer: Kita

Wann: Drei Termine nach Absprache

Info: Stadtbibliothek West, Tel 36114674 oder 36114677

Bilderbuchkino – Bilderbücher anders erleben

Licht aus, Beamer an und die Bibliothek wird zum Kinosaal. Vorhang auf für das beliebte Bilderbuchkino: Statt eines Films werden Bilderbuchillustrationen an die Wand projiziert. Bibliothekspädagogische MitarbeiterInnen führen dabei durch die Geschichte und erwecken sie durch freies Erzählen oder Vorlesen zum Leben. Auch die Kinder kommen zu Wort. Ausgehend von der „Kino“-Geschichte erzählen sie von eigenen Erlebnissen und Erfahrungen. Die Kinder werden überdies angeregt, Geräusche und Bewegungen interaktiv nachzuahmen. So tauchen sie aktiv ins Bilderbuchgeschehen ein. Durch die große thematische Bandbreite der rund 300 verschiedenen Bilderbuchkinos lässt sich beinahe für jedes Projektthema ein passendes Angebot finden.

Ziel: Die Bibliothek soll als Ort spannender und lustiger Geschichten erlebt werden

Wer: Kita bis 4. Klasse

Wann: Termine nach Absprache

Info: Stadtbibliothek West, Tel 36114674 oder 36114677

Märchenrallye – Stationenspiel für Schülerteams

Fast alle Kinder kennen Märchen, entweder als Hörspiel, aus dem Lesebuch und vielleicht auch als Gute-Nacht-Geschichte. Dieses Wissen können sie bei einer Märchenrallye der Stadtbibliothek spielerisch einsetzen. An sechs Stationen gilt es, verschiedene Aufgaben zu lösen, wobei den Schülerinnen und Schülern neben unterschiedlichen Büchern auch audiovisuelle Medien zu Verfügung stehen. So lenken sie Rotkäppchen per Mausclick durch den Zauberwald, spitzen an der Hörstation ihre Ohren oder recherchieren Zitate bei den Gebrüdern Grimm. Im Rahmen der Unterrichtseinheit „Märchen“ bietet sich diese Rallye besonders an.

Ziel: Anhand verschiedener Medien selbständig ein Thema erarbeiten

Wer: 3. und 4. Klasse

Wann: Termine nach Absprache

Info: Stadtbibliothek West, Tel 36114674 oder 36114677

Lesestart – eine bunte Veranstaltung rund ums ABC

Auf die Plätze, fertig, lesen! An diesem bunten Vormittag rund um Buchstaben, Wörter und Geschichten dürfen neugierige Erstklässler spielerisch die Bibliothek erkunden. Mit dabei ist Buchstabenrabe Kessi, der den Kindern verrät, wo die spannenden und lustigen Bücher für Leseanfänger zu finden sind. Übrigens: Buchen Sie die Lesestartaktion am besten im zweiten Halbjahr der 1. Klasse, wenn die Kinder schon viele Buchstaben gelernt haben und der Lesespaß so richtig losgeht. Im Rahmen der Lesestartaktion erhalten die SchülerInnen ihren ersten eigenen Bibliotheksausweis (BibCard).

Ziele: Lesespaß entwickeln und die Kinderbibliothek kennenlernen

Wer: 1. Klasse (2. Schulhalbjahr)

Wann: Termine nach Absprache

Info: Stadtbibliothek West, Tel 36114674 oder 36114677

Bibliotheks-Flunkergeschichte – wer findet die Fehler?

Da stimmt doch was nicht! Es kann doch nie und nimmer sein, dass die nette Apothekerin jetzt Kinderbücher verleiht und das ausgerechnet am 31. Februar! Das interaktive Fehlersuchspiel bietet eine gute Gelegenheit, das Wissen über die Bibliothek zu testen und zu festigen.

Ziel: Vorhandenes Bibliothekswissen überprüfen und festigen

Wer: 3. bis 5. Klasse

Wann: Termine nach Absprache

Info: Stadtbibliothek West, Tel 36114674 oder 36114677

Bücher-Bingo – das rasante Bücherspiel

Welches Buch hat genau 10 Kapitel? In welchem Buch ertappt der Detektiv den Hundentführer auf Seite 112 auf frischer Tat? Fieberhaft blättern die SchülerInnen in ihren Büchern, bis schließlich – „Bingo!“ – das richtige Buch in die Höhe gehoben wird. Der Clou: Die Bücher sind jeweils doppelt vorhanden. Um die Nase vorn zu haben, ist also Schnelligkeit gefragt! Bei diesem rasanten Bücherspiel begegnen den SchülerInnen Fachbegriffe wie Verlag, Inhaltsverzeichnis und Signatur, die bei Bedarf gern erläutert werden. Vor allem Jungs lassen sich für diesen spielerischen Wettkampf begeistern.

Ziel: Buchbezogenes Fachwissen aneignen

Wer: 3. bis 6. Klasse

Wann: Termine nach Absprache

Info: Stadtbibliothek West, Tel 36114674 oder 36114677



Gröpelinger FreitagsUNI – „Da(s) ist Wissen“

Für Schülerinnen und Schüler ab der 7. Klasse beginnt in Gröpelinger Schulen die berufliche Orientierung. Viele zukunftsweisende Berufe können mit einem Studium an der Universität erworben werden. Mit der *Gröpelinger FreitagsUni* beginnt ein Zyklus an Vormittagsveranstaltungen mit ProfessorInnen und anderen WissenschaftlerInnen der Bremer Uni in der Stadtbibliothek West, die Jugendlichen hautnah erklärt, wozu welcher Studiengang führt, inwieweit neue Medien zur beruflichen Orientierung dienen und wie viel Forschung an Universitäten mit dem Alltag zu tun hat.

Wer: ab 7. Klasse

Wo: Stadtbibliothek West

Gefördert durch die Deutsche KindergeldStiftung Bremen

Ein Projekt der Universität Bremen in Kooperation mit Kultur Vor Ort e.V. und der Stadtbibliothek Bremen West

Wo rechtliche Fragen unser Leben betreffen

Was tun Anwälte, Richter, Juristen und Rechtswissenschaftler?

Oft erscheinen diese Berufsfelder weit weg von der eigenen Lebensrealität. Tatsächlich aber bestehen auf vielerlei Ebenen konkrete Verbindungen, über die wir uns oft gar nicht bewusst sind. Darf ich eigentlich meine Lehrerinnen und Lehrer bei spickmich.de bewerten? Darf meine Mutter verhindern, dass mir mein Arzt die Pille verschreibt? Und was passiert, wenn ich als Minderjähriger einen Vertragsabschluss tätige? Antworten auf diese und ähnliche Fragen liefert diese Veranstaltung anhand von kleinen, anschaulichen und lebensnahen Beispielen und ermöglicht zugleich einen Einblick ins Jurastudium.

Wann: 23.3.2012, 10 bis 11 Uhr

Prof. Dr. Katja Nebe, FB06, Professorin für Bürgerliches Recht mit dem Schwerpunkt deutsches, europäisches und internationales Arbeitsrecht.

Draufhaber und Durchblicker – das Bremer Onlineportal stellt sich vor

Jugendliche in der Berufsorientierung, Auszubildende, junge Berufstätige und Arbeitssuchende sollen in eigenen Videos zeigen können, welche handwerklichen Fertigkeiten und Fähigkeiten sie besonders gut beherrschen oder besonders gut erklären können und sich so innerhalb der Community von draufhaber.tv ein Kompetenzprofil zur beruflichen Weiterentwicklung aufbauen. Durch die Präsentation können sich Themengruppen zusammenfinden, online können sich potenzielle Arbeitgeber ein Bild von ihren Bewerbern machen und dabei erwirbt man auch noch sinnvolle Kenntnisse im Umgang mit neuen Medien, wenn man zum Beispiel mit dem re-mix-Tool seine Videos verändert. Sein Können kann jedeR online zeigen, denn die Profilmomente werden mit den eigenen Handykameras erstellt.

Wann: 20.4.2012, 10 bis 11 Uhr

Dr. Klaus Rummeler / Team Prof. Dr. Karsten D. Wolf, FB12, Medienpädagoge.
Themenbereich Jugend und neue Medien, Videos, Forschung.

Meine Daten gehören mir! – Zum Umgang mit Facebook und Co.

Soziale Netzwerke, allen voran Facebook, prägen mehr und mehr unser gesellschaftliches Leben. Gleichzeitig wird aber auch die Kritik immer lauter. Die Teilnahme an sozialen Netzwerken ist nur vermeintlich „kostenlos“, tatsächlich erkaufen wir uns diese Teilnahme mit der Preisgabe einer Vielzahl von persönlichen Daten. Umso wichtiger ist es, Medienkompetenz zu entwickeln, indem wir lernen, was Facebook und Co. mit unseren Daten machen, welche Risiken mit einer Datenpreisgabe einhergehen und wie wir uns vor einer zu weitgehenden Datenverarbeitung schützen können.

Wann: 11.5.2012, 10 bis 11 Uhr

Prof. Dr. Benedikt Buchner, FB06, Professor für Bürgerliches Recht, Gesundheits- und Medizinrecht. Themenbereich Datenschutz und soziale Netzwerke wie Facebook.

„Wer wird Biblionär?“ – das digital aufbereitete Themenquiz

Was bedeutet der Name „Schnoor“? Warum freuten sich die Ägypter über das jährliche Nilhochwasser? Welches ist der längste Fluss Europas? Das digital aufbereitete Quiz orientiert sich am bekannten TV-Vorbild – inklusive 50:50-Joker und Publikumsjoker – die Kandidaten treten jedoch in Kleingruppen auf und werden mehrmals gewechselt, so dass alle SchülerInnen zum Zug kommen. Das Quiz gibt es zu folgenden Themen: Ägypten, Bremen, Dinosaurier, Europa, Indianer, Länder, Märchen, Mittelalter, Steinzeit. Wenn gewünscht, kann eine thematische Bücherkiste gepackt werden, um das Wissensgebiet im Unterricht zu vertiefen.

Ziel: Wissen zu einem unterrichtsrelevanten Sachthema vertiefen

Wer: 5. bis 7. Klasse

Wann: Termine nach Absprache

Info: Stadtbibliothek West, Tel 36114674 oder 36114677

Bücher auf der Wäscheleine – die besondere Form der Buchvorstellung

Welches Cover gehört zu welchem Titel und wovon könnte das Buch handeln? Die Jugendlichen sind bei dieser besonderen Form der Buchvorstellung aufgefordert, sich aktiv mit den Büchern auseinander zu setzen. Die Zuordnung fällt nicht immer leicht und bringt die Jugendlichen ins Gespräch. Im Anschluss ist eine Stöberphase sinnvoll, damit die Jugendlichen die Möglichkeit haben, die vorgestellten Bücher auszuleihen.

Ziel: Zum Lesen zeitgenössischer Jugendliteratur motivieren

Wer: 5. bis 7. Klasse

Wann: Termine nach Absprache

Info: Stadtbibliothek West, Tel 36114674 oder 36114677

Buchcasting – und die Jury seid ihr!

Im Kampf um die ehrenvolle Auszeichnung „Superbuch der Klasse 8c“ stellen sich verschiedene aktuelle Jugendbücher der unerbittlichen Jury. Wie in den beliebten TV-Formaten müssen die Kandidaten mehrere Runden bewältigen. Natürlich wird jede Bewertung in der Jury heiß diskutiert. Die Zusammenstellung der Buch-Kandidaten erfolgt individuell entsprechend dem Leistungsniveau der Klasse.

Ziel: Auseinandersetzung mit aktuellen Jugendbüchern anhand verschiedener Bewertungskriterien

Wer: 6. bis 8. Klasse

Wann: Termine nach Absprache

Info: Stadtbibliothek West, Tel 36114674 oder 36114677

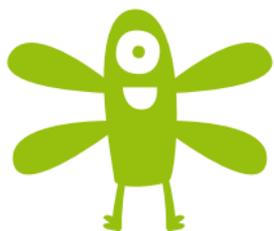
Fragen, forschen, und verstehen!

Pädagogen, Bildungswissenschaftler und Hirnforscher sind sich einig: Forschendes Lernen an außerschulischen Lernorten und kulturelle Bildung helfen SchülerInnen auf ihrem Weg eigene Lernstrategien zu entwickeln und zu verfestigen. Im 6. Schuljahr wird selbständiges Lernen immer wichtiger. Das Projekt *Fragen, forschen und verstehen!* – initiiert von der Stadtbibliothek West und Kultur Vor Ort e.V. in Kooperation mit der Gesamtschule West verhilft SchülerInnen, ihr Lernverhalten hin zu zukunftsfähigem Handeln in gesellschaftlichen Kontexten zu entwickeln. Mit Bibliotheksrecherchen und künstlerischen Produktionen entwickeln die SchülerInnen zu einem schulischen Schwerpunktthema eine eigene Vision.

Wer: 6. Klasse, SchülerInnen der GSW

Wann: ab 16.4.2012

Info: Stadtbibliothek West, Tel 36114674 oder 36114677



Offene Angebote für Kinder, Jugendliche und Familien

Kinderkunstwerkstatt

Die Kinderkunstwerkstatt ist ein Angebot für Grundschul Kinder, die sich mit den Grundlagen künstlerischer Arbeit vertraut machen wollen. Verschiedene Techniken werden erprobt: Sägen, malen, drucken, falten, zeichnen, bauen, modellieren, mischen, experimentieren, kleben, schneiden, pressen, fotografieren. Mit Unterstützung von KunstpädagogInnen entwickeln die Kinder eigene Ideen und Objekte.

Ziele: Aufbau basaler Kompetenzen im Bereich Bildende Kunst

Wer: ab 6 Jahren

Wann: dienstags und donnerstags 16.30 bis 18 Uhr, Einstieg fortlaufend möglich

Wo: Kinder- und Jugendatelier im Atelierhaus Roter Hahn

Kosten: 2,50 € pro Termin

Info: Kultur Vor Ort, Tel 6197727

In Kooperation mit der VHS West

Buchstabenlabor

Das Buchstabenlabor ist eine Werkstatt für Vorschulkinder, die die Geheimnisse der Schrift erforschen möchten. Hier wird gekritzelt, gekrakelt, gestempelt, gedruckt, geklebt, gemalt, gebaut, in Geheimschrift geschrieben, fotografiert, Spuren hinterlassen, Bücher bemalt und beklebt, Buchstaben gesammelt, Geschichten erfunden und mit Sprache experimentiert.

Ziele: Einführung in die Welt der Schriftzeichen, Vermittlung grundlegender Kenntnisse von Schrift als Kommunikationsmittel

Wer: 4 bis 6 Jahre

Wann: ab dem 3.2.2012, donnerstags von 14 bis 15.30 Uhr

Wo: Kinder- und Jugendatelier im Atelierhaus Roter Hahn

Kosten: 2,50 € pro Termin

Info: Kultur Vor Ort, Tel 6197727

Talentförderung

Eine freie Kunstwerkstatt für Jugendliche. Im Umgang mit Werkzeugen, außergewöhnlichen Materialien und in Auseinandersetzung mit den Werken bekannter KünstlerInnen werden eigene Objekte und Arbeiten entwickelt. Dabei werden die Jugendlichen professionell unterstützt.

Ziele: Freies künstlerisches Arbeiten auf hohem Niveau, Auseinandersetzung mit Formen und Themen zeitgenössischer Kunst, Vorbereitung und Durchführung von Gruppenausstellungen

Wer: ab 14 Jahren

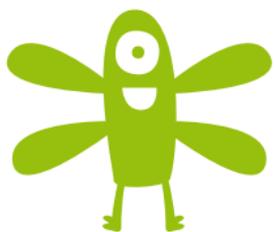
Wann: montags 16.30 bis 19 Uhr, Einstieg fortlaufend möglich

Wo: Kinder- und Jugendatelier im Atelierhaus Roter Hahn

Info: Kultur Vor Ort, Tel 6197727

Gefördert durch das Amt für Soziale Dienste / Sozialzentrum West





Oster Ferien 2012



Ferien im ApfelKULTURParadies

Das Kinderatelier hat jetzt einen eigenen Garten, das ApfelKULTUR-Paradies. Diesen Garten können die Gröpelinger Kinder im Frühling mit allen Sinnen, mit Spiel und Kunst, mit Herz und Hand erobern und erste Spuren hinterlassen. Die Kinder schnuppern am frischen Grün, hören dem Gras beim Wachsen zu, ertasten alte Baumrinden, toben auf der Wiese und beobachten die erdigen Bodenbewohner. Gegen kalte Hände steht die Jurte mit einem kuscheligen Lagerfeuer und Geschichten zur Verfügung.

Ziel: Künstlerische und nachhaltige Auseinandersetzung mit den Themen Umwelt und Natur, Eroberung eines neuen Ortes im Stadtteil

Wer: Grundschulkinder

Wann: 26. bis 30.3.2012, 10 bis 13 Uhr

Wo: Kinder- und Jugendatelier im Atelierhaus Roter Hahn

Kosten: 15 € / 25 €

Info: Kultur Vor Ort, Tel 6197727

Zirkusschule in den Ferien

Positive Gemeinschaftserlebnisse sowie Freude und Spaß an der Sache sind die beste Basis für das Lernen. Deshalb wollen wir in unseren Ferien-Zirkusworkshops bei den Stärken der Kinder und Jugendlichen ansetzen. Sie bekommen bei uns viel Freiraum für Phantasie und Kreativität. Statt Frust gibt es Erfolgserlebnisse. So werden u.a. soziale Verhaltensweisen wie Rücksichtnahme, Verlässlichkeit oder Verantwortungsbewusstsein für sich selbst und andere gefördert. In kleinen Aufführungen zeigen die jungen Artisten ihr Können vor Publikum und erfahren somit eine Stärkung des Selbstwertgefühls.

Wer: 5. und 6. Klasse

Wann: 26. bis 30.3. und 22. bis 26.10.2012, 11 bis 16 Uhr

Kosten: 50 € pro Teilnehmer

Info: Bürgerhaus Oslebshausen, Tel 645122

Passt ein Kino in die Tasche?

Können wir im Dunkeln sehen? Wie passt ein Kino in die Tasche und was hat die Schnecke im Ohr verloren? Wir tricksen uns selbst mit optischen Täuschungen aus, spielen ein Geräusche-Memory und finden heraus, warum es praktisch ist, zwei Augen und zwei Ohren zu haben. Wir „bauen“ ein Huhn und schauen uns einen Pferdeknochen an. Wir lernen, wo wir überall Muskeln, Sehnen und Nerven haben und erproben unsere tollsten Grimassen.

Ziel: Beim Experimentieren werden biologische und anatomische Grundlagen spielerisch vermittelt. Ausprobieren und Erklären findet gleichzeitig statt.

Wer: 5 bis 10 Jahre

Wann: 26.3.2011, 10.30 bis 13.30 Uhr

Wo: Grundschule auf den Heuen, An der Fuchtelkuhle 15

Kosten: 4 €, Info: VHS West, Tel 3618208

In Kooperation mit der Grundschule Auf den Heuen und dem Naturwissenschaftlichen Verein Bremen

Warum Vögel im Winter keine warmen Schuhe brauchen

Wir testen, ob Büroklammern schwimmen können und lassen Wasser tanzen. Wir probieren aus, wie unser inneres Thermometer funktioniert, finden heraus, warum Vögel im Winter keine warmen Schuhe brauchen und wie „sauer“ aussieht. Schließlich lösen wir Verschiedenes in Wasser und überlegen, wohin dabei Natron verschwindet.

Ziel: Beim Experimentieren werden chemische Vorgänge im Wasser und in der Luft spielerisch vermittelt. Ausprobieren und Erklären findet gleichzeitig statt.

Wer: 5 bis 10 Jahre

Wann: 27.3.2012, 10.30 bis 13.30 Uhr

Wo: Grundschule auf den Heuen, An der Fuchtelkuhle 15

Kosten: 4 €, Info: VHS West, Tel 3618208

In Kooperation mit der Grundschule Auf den Heuen und dem Naturwissenschaftlichen Verein Bremen

Kann ein Lichtstrahl verbogen werden?

Geht das? Warum knickt ein Holzstab, wenn wir ihn ins Wasser tauchen? Was wiegt Luft, und warum kann ich mit ihr eine Kerze löschen, ohne zu pusten? Wir erfahren, was Herr Bernoulli mit einem Tischtennisball machen würde, und schauen, welche Pflanzen zu Ostern draußen wachsen. Wir säen einen kleinen Garten für zu Hause und finden heraus, warum Samen manchmal Langschläfer sind.

Ziel: Beim Experimentieren werden biologische und physikalische Grundlagen rund um Luft, Licht und Schatten spielerisch vermittelt. Ausprobieren und Erklären findet gleichzeitig statt.

Wer: 5 bis 10 Jahre

Wann: 28.3.2012, 10.30 bis 13.30 Uhr

Wo: Grundschule auf den Heuen, An der Fuchtelkuhle 15

Kosten: 4 €, Info: VHS West, Tel 3618208

In Kooperation mit der Grundschule Auf den Heuen und dem Naturwissenschaftlichen Verein Bremen

Ist die Erde eine Tomate?

Stehen dir manchmal die Haare zu Berge? Wir finden heraus, was das mit Elektrizität zu tun hat und woraus Strom besteht. Wir bauen eine Batterie und erzeugen ein kleines Gewitter. Wir machen ein Magnetfeld sichtbar und lassen Büroklammern fliegen. Wir schauen unseren Planeten und eine Tomate an und bauen Vulkane unter Wasser und auf dem Land.

Ziel: Beim Experimentieren werden physikalische Grundlagen rund um Elektrizität, Magnete und Vulkane spielerisch vermittelt. Ausprobieren und Erklären findet gleichzeitig statt.

Wer: 5 bis 10 Jahre

Wann: 29.3.2012, 10.30 bis 13.30 Uhr

Wo: Grundschule auf den Heuen, An der Fuchtelkuhle 15

Kosten: 4 €, Info: VHS West, Tel 3618208

In Kooperation mit der Grundschule Auf den Heuen und dem Naturwissenschaftlichen Verein Bremen

Experimente rund um die Ernährung

Was steckt eigentlich alles in unserem Essen? Wir untersuchen verschiedene Inhaltsstoffe, die in unseren Nahrungsmitteln enthalten sind und stellen eigenes Brausepulver her.

Ziel: Beim Experimentieren rund um das Thema Ernährung bekommen Kinder auf spielerische Weise Einblick in chemische Zusammenhänge

Wer: 6 bis 12 Jahre

Wann: 2.4.2012, 13.15 bis 15.30 Uhr

Wo: Grundschule auf den Heuen, An der Fuchtelkuhle 15

Kosten: 3 €, Info: VHS West, Tel 3618208

Spannende Experimente rund um das Wetter

Wie kann man die Luftfeuchtigkeit messen? Was ist Luftdruck? Wie funktioniert eine Sonnenuhr? Diese und andere Fragen zum Thema Wetter werden durch einfache Versuche beantwortet.

Ziel: Beim Experimentieren rund um das Thema Wetter bekommen Kinder auf spielerische Weise Einblick in physikalische Zusammenhänge

Wer: 6 bis 12 Jahre

Wann: 4.4.2012, 13.15 bis 15.30 Uhr

Wo: Grundschule auf den Heuen, An der Fuchtelkuhle 15

Kosten: 3 €, Info: VHS West, Tel 3618208

Langsame Helden, schnelle Abenteuer

Erfinde deine eigene Comic-Figur und erzähle ihre Geschichte. Wo kommt sie her und wie sieht sie aus? Wer sind ihre Freunde? Was für ein Abenteuer wird sie erleben?

Ziel: Mit Stift und Papier verleihen die Kinder in einer spannenden Geschichte der eigenen Lebens- und Gefühlswelt Ausdruck. Am Ende nimmt jedes Kind sein eigenes Comic-Heft mit nach Hause.

Wer: 6 bis 8 Jahre, Wann: 10. und 11.4.2012, 10 bis 12.15 Uhr

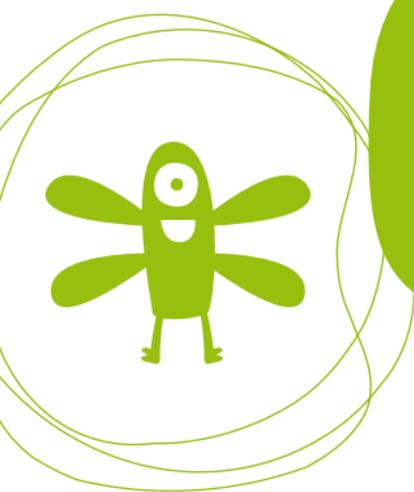
Wer: 8 bis 10 Jahre, Wann: 10. und 11.4.2012, 12.45 bis 15 Uhr

Wo: Grundschule auf den Heuen, An der Fuchtelkuhle 15

Kosten: 9 €, Info: VHS West, Tel 3618208

In Kooperation mit der Grundschule auf den Heuen





Für Familien und Eltern aus Gröpelingen

Die Familientage im Kinderatelier beginnen immer im Atelierhaus Roter Hahn. Die Teilnahme ist kostenlos!

Die Welt ist rund

An diesem Familientag werden Kreisgeschichten vorgestellt, eigene Geschichten erfunden und mit Schere, Papier, Klebstoff und Farben ganz persönliche Familienkalender für das neue Jahr gestaltet.

Wann: 22.1.2012, 15 bis 18 Uhr

Wo: Kinder- und Jugendatelier im Atelierhaus Roter Hahn

Info: Kultur Vor Ort, Tel 6197727

Schmöcker, Schwarten und Schinken

Leseratten aufgepasst! Inspiriert von der aktuellen Ausstellung der Atelierhausgalerie *Was liest denn der?*, geht es heute um eine künstlerische Auseinandersetzung mit Büchern. Aus alten Wälzern entstehen neue, fantastische Welten.

Wann: 26.2.2012, 15 bis 18 Uhr

Wo: Kinder- und Jugendatelier im Atelierhaus Roter Hahn

Info: Kultur Vor Ort, Tel 6197727

In Kooperation mit dem Gerhard-Marcks-Haus

Gemüsebilder und Brotgesichter

Gesund und munter geht es in den Frühling. An diesem Nachmittag wird der Gesundheitstreffpunkt West besucht. Dort schütteln, rütteln, schnibbeln und schnitzen Groß und Klein gemeinsam ein leckeres Buffet, bei dem die Augen gerne mitessen. Guten Appetit!

Wann: 18.3.2012, 15 bis 18 Uhr

Wo: Kinder- und Jugendatelier im Atelierhaus Roter Hahn

Info: Kultur Vor Ort, Tel 6197727

In Kooperation mit dem Gesundheitstreffpunkt West und Quirl Frauenbetriebe e.V.

Frühling auf der Apfelwiese

Endlich Frühling – endlich raus! Das Kinderatelier hat jetzt einen eigenen Garten, das ApfelKULTURParadies. Mit Farben und Pflanzen erobern Eltern und Kinder die neue Fläche und hinterlassen erste Spuren.

Wann: 22.4.2012, 15 bis 18 Uhr

Wo: Kinder- und Jugendatelier im Atelierhaus Roter Hahn

Info: Kultur Vor Ort, Tel 6197727

Es war einmal, es war keinmal...

Ein märchenhafter Familiensonntag. An diesem Sonntagnachmittag geht es in die Welt der Märchen. Die Erzählerin Julia Klein stellt Geschichten vor und lädt zum experimentieren mit der neu erfundenen Märchenbrille ein. Anschließend laden Stafelleien, Pinsel und Farben zum Malen großformatiger Gemälde ein. Dabei werden ganz eigene Gröpelinger Varianten internationaler Märchen entstehen.

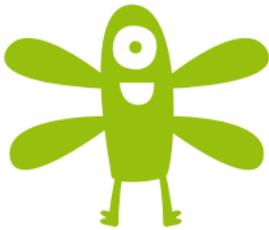
Wann: 10.6.2012, 15 bis 18 Uhr

Wo: Kinder- und Jugendatelier

im Atelierhaus Roter Hahn

Info: Kultur Vor Ort, Tel 6197727





Fortbildungen für MitarbeiterInnen aus Kita und Schule

Sprachförderung in der informellen Bildung

Das zweiteilige Seminar richtet sich an Akteure in Gröpelingen, die Angebote mit Kindern zwischen 3 bis 10 Jahren durchführen. Das gemeinsame Handeln im Atelier, beim Sport, im Freizeittreff steckt voller Sprechanlässe, die gezielt zur Sprachförderung genutzt werden können. Der erste Teil beinhaltet einen Überblick über sprachliche Kompetenzen, Informationen zur Mehrsprachigkeit und die Erarbeitung von Anwendungsmöglichkeiten in der eigenen Praxis. Im zweiten Teil werden die Erfahrungen ausgetauscht und die Theorie vertieft. Ziel ist die Sensibilisierung für die Nutzung der existierenden Sprachfördermöglichkeiten in der täglichen Praxis.

Wer: Leiterinnen und Leiter von offenen Angeboten und Kindergruppen im außerschulischen Bereich (Kultur, Sport, Freizeittreff)

Wann: 7.3.2012 und 11.4.2012, jeweils 9.30 bis 13 Uhr

Wo: Torhaus Nord

Info: Kultur Vor Ort, Tel 6197727



Zirkusspiel auf dem Schulhof

In dem eintägigen Workshop unter der Leitung von Ralf Jonas können Lehrerinnen und Lehrer einfache Techniken im Bereich Jonglage und Akrobatik zur Weitergabe an die Schüler erlernen. Außerdem wird den Teilnehmern während des Workshops vermittelt, wie man mit wenig Geld ein Spielangebot im Zirkusbereich auf dem Schulhof aufbauen kann.

Ziel: Einführung von Spielangeboten im Zirkusbereich auf den Schulhöfen im Bremer Westen

Wer: Lehrerinnen und Lehrer

Wann: nach Absprache (Termine sind möglich in der Woche und am Wochenende)
Info: Bürgerhaus Oslebshausen, Ralf Jonas, Tel 645122

Einführung ins mehrsprachige Erzählen

Das mimisch-gestische Geschichtenerzählen ist eine Methode um den Sprachenschatz internationaler Gruppen zum Klingen zu bringen. Anhand einfacher Kettenerzählungen werden Möglichkeiten zum Einsatz verschiedener Sprachen aufgezeigt und Übungen zum Einsatz von Mimik und Gestik durchgeführt. Im Praxisgespräch geht es um die Anpassung des Gelernten auf die eigene pädagogische Situation und um die Beteiligung von Verwandten der Kinder bei der Durchführung von mehrsprachigen Erzählaktionen. Das Seminar kann auch als Einstieg zur Beteiligung am internationalen Erzählfestival Feuerspuren im November genutzt werden.

Ziel: Kennenlernen einer Methode, um die vorhandenen Sprachkenntnisse der Kinder kreativ zu nutzen und in der Institution sichtbar zu machen

Wer: Pädagoginnen und Pädagogen im Elementar- und Primarbereich

Wann: 26.5.2012, 10 bis 16 Uhr

Wo: Kinder- und Jugendatelier im Atelierhaus Roter Hahn

Info: Kultur Vor Ort, Tel 6197727

In Kooperation mit der VHS West

Bildungsrundgang durch Gröpelingen

Neuen Kolleginnen und Kollegen aus Kita und Schule bietet der Stadtteilrundgang durch Gröpelingen neben historischen Rückblenden, Einblicke in die neueren Entwicklungen in Gröpelingen. Der Spaziergang streift Stadtbibliothek West, Atelierhaus Roter Hahn und die Bremer Volkshochschule West. In jeder Einrichtung informiert das Kollegium über die Angebotsvielfalt für Kinder, Jugendliche und deren Familien und bietet Projekte und Kooperationsangebote. Begleitet wird der Rundgang vom Sprecher des Bildungsausschusses des Beirat Gröpelingen und Kultur Vor Ort.

Wann: Termine nach Absprache

Wo: ab Torhaus Nord, Liegnitzstr. 63

Dauer: ca. 120 min.

Info: Kultur Vor Ort, Tel 6197727



Anmeldung

Für alle Angebote im Atelierhaus Roter Hahn,
im Torhaus Nord und die Bildungsrundgänge

Kultur Vor Ort e.V.

Liegnitzstraße 63, 28237 Bremen

Tel (0421) 6197727, info@kultur-vor-ort.com

Für alle Angebote in der Stadtbibliothek West

Stadtbibliothek West

Lindenhofstraße 53, 28237 Bremen

Tel (0421) 361-14674 oder 361-14677

west@stadtbibliothek.bremen.de

Für alle Angebote in der Grundschule auf den Heuen

Bremer Volkshochschule West

Gröpelinger Heerstraße 226, 28237 Bremen

Tel (0421) 361-8208, west@vhs-bremen.de

Für alle Angebote im Bürgerhaus Oslebshausen

Bürgerhaus Oslebshausen e.V.

Am Nonnenberg 40, 28239 Bremen

Tel (0421) 645122, info@bghosl.de

Impressum

Kultur Vor Ort e.V.

Liegnitzstraße 63, 28237 Bremen

Tel (0421) 6197727, www.kultur-vor-ort.com

© Fotos: Alper Cavus, Johanna Ahlert, Bürgerhaus Oslebshausen e.V.,
Stadtbibliothek West, Kultur Vor Ort e.V., fotolia

Dank an unsere Partner:

